Wisacoll®-MSL

Flüssige Kleb- und Dichtmasse auf MS-Polymer Basis, zum Vergiessen, Beschichten, Kleben, Abdichten und Isolieren

Anwendungsgebiete

Hochwertige Klebe- und Dichtungsmasse
- ideal zum Beschichten von Flächen
- zum Vergiessen kleinerer Teile (z.B. in der Elektronikindustrie)
- für den Karosserie-, Container- und Fahrzeugbau
- geeignet zum vollflächigen Kleben, wobei mindestens eine Materialseite feuchtigkeitsdurchlässig sein sollte
- für selbstnivellierende Bodenfugen

Produktvorteile

- niedrigviskos-flüssig, selbstverlaufend
- dauerelastisch
- überstreichbar
- gute Haftung auf den meisten am Bau und in der Industrie vorkommenden Untergründen wie Metallen, Holzwerkstoffen, Beton, PVC-hart und anderen Kunststoffen
- keine Korrosionsgefahr
- gute Chemikalienbeständigkeit
- nahezu geruchlos
- neutral vernetzend
- feuchtigkeits-, witterungs- und temperaturbeständig
- nicht schäumend, schwund- und blasenfrei
- naht- und fugenfüllend
- innen und aussen einsetzbar

Basis

MS-Polymer (Hybrid); die Vernetzung erfolgt chemisch neutral mit der Luftfeuchtigkeit, daher Dichtstoff frei ablüften lassen.

Einschränkungen

Nicht geeignet für PE, PP, PC, PTFE (Teflon®), Neopren, Spiegel, chlorhaltiges Wasser (Pools), Bitumen, wachshaltige Untergründe.
Die Adhäsion auf transparenten Materialien, unter direktem Einfluss von UV-Strahlen auf die Haftfläche, ist langfristig nur bedingt gewährleistet.

Reinigungsmittel

Wisaclean R 216 oder Wisatyp TL 16 zur Reinigung der nicht saugenden Haftflächen und von frischen Produktresten. Das ausgehärtete Produkt kann normalerweise nur noch mechanisch entfernt werden. Hände mit Wasser und Seife waschen.

Verarbeitung

Die Haftflächen müssen tragfähig, staub- und fettfrei sein.
Saugende und poröse Untergründe vorstreichen mit Wi-Primer V-01; gilt auch für Polystyrolschaum. Nicht saugende Oberflächen reinigen mit Wisaclean R 216 oder Wisatyp TL 16.

Behandelte und nicht saugende Oberflächen mit einer Haftprobe prüfen.
Bei heiklen Oberflächen lässt sich mit folgendem Primer in vielen Fällen die Haftung deutlich verbessern: Wi-Primer V-23 oder Wi-Primer V-03.

Die genaue Auftragsmethode unterscheidet sich je nach Anwendung.
Die erforderliche Klebschichtdicke ist abhängig von der erwartenden maximalen Bewegungsaufnahme.

In den meisten Fällen wird das Produkt einseitig aufgetragen, um eine begrenzte Oberfläche im Millimeterbereich elastisch zu beschichten. Bei grösseren Schichtdicken kann die Beschichtung auch in zwei oder mehreren Schichten erfolgen (=raschere Vernetzung).

Zur Verstärkung von Kanten und Fugen im Innen- und Aussenbereich kann das Textilband Wikofix TB 25 (Artikel Nr. TB 25.150) eingesetzt werden. Das Band wird in die noch flüssige Dichtmasse eingelegt und durch eine zweite Schicht Dichtmasse überpinselt oder anderweitig komplett abgedeckt.

Dichte	ca. 1.48 g/ml
Konsistenz	selbstverlaufend, niedrigviskos-flüssig
Hautbildung	ca. 40 min bei Normalbedingungen (+23 °C, 60 % rel. Luftfeuchtigkeit)
Volumenschwund	ca. 8 - 10 % Volumenteil
Shore A-Härte	ca. 26 nach 1 d ca. 38 nach 3 d ca. 41 nach 7 d ca. 44 nach 14 d ca. 45 nach 28 d
Max. Gesamtverformung	20 % bei Dauerbelastung in der Praxis
Abbindezeit	ca. 2.5 - 3 mm am ersten Tag, danach in der Tiefe abnehmend
Überstreichbarkeit	Kann mit vielen Lacken sofort nach dem Auftragen nass in nass überlackiert werden. Bodenfugen können nach vollständiger Vernetzung mit den meisten Farbsystemen überstrichen werden. Auf Grund der vielen in der Praxis vorkommenden Farbrezepturen sind Eigenversuche notwendig. Bei Alkydharz- und Kunstharzfarben kann es zu Trocknungsverzögerungen kommen. Hinweis: Bewegte Fugen sollten grundsätzlich nicht überstrichen werden, da die meisten Farben grössere Bewegungen nicht mitmachen können, was später zu Rissbildung der Farbe führt.
Temperaturbeständigkeit	-40 °C bis +90 °C (nach vollständiger Vernetzung) kurzfristig bis +120 °C
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +30 °C
Bruchdehnung	ca. 400 % (nach ISO 8339)
Weiterreisswiderstand	ca. 11 N/mm (nach ASTM 624)
Zugfestigkeit	ca. 2.2 N/mm² (nach DIN 53504)
Ausbesserung	Ausbesserungsmöglichkeit mit dem gleichen Material

Untergründe	Beton, Putz, Keramik, Email, behandelte Metalle, Aluminium, Stahl, verzinkter Stahl, PVC-hart, Polyester, viele thermo- und duroplastische Kunststoffe (ausser PE und PP), behandeltes Holz, Holzwerkstoffe etc. Bei weiteren Oberflächen sind Eigenversuche notwendig.
Frostbeständigkeit	bis -15 °C (beim Transport)
Weitere Informationen	Mehr Informationen über dieses Produkt (Verlinkung zum Produkt auf unserer Homepage, Sicherheitsdatenblatt, Zertifikate, spezielle Anfragen etc.) finden Sie unter dem nebenstehenden ISOPIN QR-Code.
Artikel Nr. + **Farbe**	**MSL 5403 grau** - Kartusche à 290 ml **MSL 5406 schwarz** - Kartusche à 290 ml **MSL 5403.25 grau** - Gebinde à 25 kg
Lieferform	Karton zu 12 Kartuschen à ca. 290 ml / 429 g
Haltbarkeit	In geschlossener Originalverpackung, vor direkter Sonnenbestrahlung geschützt und bei trockener Lagerung zwischen +15 °C und +25 °C, beträgt die offizielle Haltbarkeit 12 Monate ab Produktionsdatum (massgebend ist das aufgedruckte Verfalldatum).

Sicherheit und Entsorgung: Machen Sie sich mit unseren aktuellen Sicherheitsdatenblättern (SDB) zu den verwendeten Produkten vertraut. Alle geltenden Sicherheitsvorschriften und Hinweise zur Entsorgung müssen beachtet werden.

Zur Beachtung: Alle Angaben beruhen auf sorgfältigen Untersuchungen in den Laboratorien und unseren bisherigen Erfahrungen in der Praxis. Sie sind unverbindliche Hinweise. Bei der Vielzahl der auf dem Markt erscheinenden Materialien und den unterschiedlichen Verarbeitungsmethoden, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen, können wir verständlicherweise keine Gewähr, auch nicht in patentrechtlicher Hinsicht, für den Ausfall Ihrer Arbeiten übernehmen. Wir empfehlen, durch ausreichende Eigenversuche festzustellen, ob das Produkt den jeweiligen Anforderungen gerecht wird. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Verkaufs-, Lieferungs-, und Zahlungsbedingungen, abrufbar unter www.wisabax.ch/agb.html. © Wisabax AG - Dieses Merkblatt ersetzt alle älteren Versionen.

Ist Ihnen eine unklare Formulierung oder ein Fehler aufgefallen? Vielen Dank für Ihre Rückmeldung.